

Original – Kopie (Bern, 15 Dec 16)

Bern (Schweiz), Hallerstrasse 6, 15.12.2016

Leona Goop

Original - Kopie: Techniken und Ästhetiken der Reproduzierbarkeit
Workshop des Walter Benjamin Kollegs, Uni Bern

Der interdisziplinäre Workshop beschäftigt sich mit dem Thema "Original – Kopie: Techniken und Ästhetiken der Reproduzierbarkeit". Ausgangspunkt ist dabei der Begriff der ‚technischen Reproduzierbarkeit‘, den Walter Benjamin mit seinem Essay "Das Kunstwerk im Zeitalter seiner technischen Reproduzierbarkeit" (dt. 1936) geprägt hat. Nach Benjamin geht mit der ‚technischen Reproduzierbarkeit‘ das ‚Hier und Jetzt des Originals‘, dessen ‚Aura‘, verloren. Dialektische Kehrseite dieses Verlusts aber ist die ‚massenweise Vervielfältigung‘ des Originals, die es ermöglicht, ‚das Reproduzierte zu aktualisieren‘ und auf diese Weise den Bedürfnissen der ‚Aufnehmenden (d.h. der Rezipienten) in ihrer jeweiligen Situation entgegenzukommen‘. Aufgrund des Medienwandels, der sich in den letzten Jahrzehnten vollzogen hat, ist Benjamins Ansatz mit seinen medientheoretischen Implikationen von ungebrochener Aktualität und wird in laufenden Debatten der kulturwissenschaftlichen Disziplinen (wie Literatur-, Kunst-, Bild-, Film-, Medienwissenschaften) neu fruchtbar gemacht.

Die Organisatorinnen und Organisatoren der Forschungsplattform – die Kunsthistorikerin Christine Göttler, die Anglistin und Amerikanistin Gabriele Rippl, der Kunsthistoriker Peter J. Schneemann und der Mediävist Michael Stolz – diskutieren den sich veränderten Status von Original und Kopie mit sechs Gästen aus verschiedenen wissenschaftlichen Disziplinen:

- dem Luzerner Kunsthistoriker Wolfgang Brückle
- dem Hamburger Kunsthistoriker Frank Fehrenbach
- dem Kölner Medientheoretiker und Linguisten Ludwig Jäger
- dem Berner Molekularbiologen Mariusz Nowacki
- dem Berner Juristen und Urheberrechtler Cyrill Rigamonti
- dem Romanisten und Kulturtheoretiker Hans-Ulrich Gumbrecht aus Stanford.

PROGRAMM

09.00 – 09.30

Eröffnung: Anselm Gerhard, Präsident des WBKollegs

Einführung: Gabriele Rippl und Michael Stolz

09.30 – 10.15

Ludwig Jäger (Köln):

"'In seinem Fortleben ändert sich das Original' (W. Benjamin). Bemerkungen zum Verhältnis von Originalität und Transkriptivität"

Moderation: Gabriele Rippl

10.15 – 11.00

Cyrell P. Rigamonti (Bern):

"Original und Kopie aus urheberrechtlicher Sicht"

Moderation: Gabriele Rippl

11.00 – 11.30 Kaffeepause

11.30 – 12.15

Wolfgang Brückle (Luzern):

"Originalitätserzeugung und Kopierverbote in der neuzeitlichen Kunst"

Moderation: Peter J. Schneemann

12.15 – 14.00 Mittagspause

14.00 – 14.45

Frank Fehrenbach (Hamburg):

"'Figure come fratelli' – Leonardos wahre Bilder"

Moderation: Christine Göttler

14.45 – 15.30

Mariusz Nowacki (Bern):

"'Original' and 'Copy' from a Biologist's Perspective"

Moderation: Michael Stolz

15.30 – 16.00

Abschlussdiskussion

Moderation: Christine Göttler

17.15 – 18.45

Hans-Ulrich Gumbrecht (Stanford):

"Mittelalterliche Kultur als Präsenzkultur"

Moderation: Michael Stolz

(Hauptgebäude, Hochschulstrasse 4, Hörsaal 220)

Kontakt

Leona Goop, Student Assistant

Institut für englische Sprachen und Literaturen, Universität Bern

leona.goop@students.unibe.ch

www.wbkolleg.unibe.ch

Quellennachweis:

CONF: Original - Kopie (Bern, 15 Dec 16). In: ArtHist.net, 10.12.2016. Letzter Zugriff 17.03.2026.
<<https://arthist.net/archive/14353>>.